



Lage	48.5820° N 9.4719° O						
Ausgangspunkt	Owen						
Wandhöhe	8 bis 40 m						
Ausrichtung	S, W						
Sonne	Nachmittags						
Absicherung	gut/(ausreichend)						
Routenanzahl	64						
Schwierigkeit	3+ bis 10+ (6 und 7)						
Verteilung	<table> <tr> <td>1-5</td> <td>12</td> </tr> <tr> <td>6-7</td> <td>39</td> </tr> <tr> <td>8-11</td> <td>13</td> </tr> </table>	1-5	12	6-7	39	8-11	13
1-5	12						
6-7	39						
8-11	13						
Wandfuß	flacher, erdiger Wald						

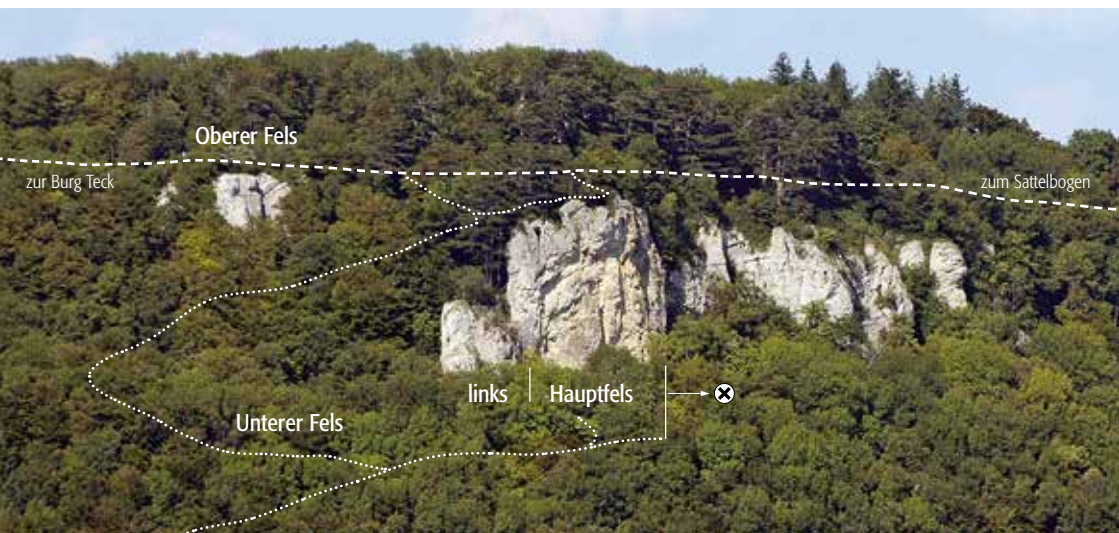
Drei Felsen mit unterschiedlichem Charakter. Schaustück ist der namensgebende, knapp 40 Meter hohe Hauptfels. Die langen Klettereien im zentralen Wandteil sollte man trotz der moderaten Schwierigkeitsgrade nicht unterschätzen: Plaisirklettern ist definitiv anders. Kletterer, die auch alpin unterwegs sind, schätzen die dolomitsch anmutende, steile gelbe Wand jedoch gerade deshalb. Knapp vierzig Meter Wandhöhe sind ja auch nicht von Pappe, wenn auch – so man bösen Zungen glaubt – an manchen Passagen nicht viel kompakter. Diese Stellen sind aber überschaubar und gut abgeklettert. Genießer und Neulinge sind am Oberen Fels besser aufgehoben. Das Gestein ist hier oft grau und kompakt, die Routen überschaubar, und der Blick von der Aussichtsbank auf dem Felskopf hinaus ins Albvorland gehört zu den besten im Tal. Vom Charakter noch einmal ganz anders ist der Untere Fels. Dass durch den dachartigen Überhang eine Route neben der anderen hoch- bzw. rauszieht, erstaunt den Laien und lässt den Fachmann zumindest schnaufen.

Zugang

Von Owen Richtung Teck zum Parkplatz Bölle. Am Beginn des Parkplatzes leitet ein Wanderweg zur Burg Teck. Diesem folgen, bis etwa 80 Höhenmeter unterhalb des Traufs ein Pfad nach rechts abzweigt (unmittelbar darauf mündet von links ein Weg ein). Auf dem Pfad 400 m taleinwärts, bis eine Trittspur links abzweigt und leicht ansteigend an den Fuß des Hauptfelsens führt (15 bis 20 Minuten). Links vom Unteren Fels leitet ein Pfad zum Oberen Fels. Alternativ auf dem Wanderweg bis zum Trauf, dort rechts ab und am Trauf entlang in knapp 5 Minuten zur Bank auf dem Felskopf des Oberen Fels. Wer mit ÖPNV anreist, erreicht vom Bahnhof in Owen ausgeschildert in ca. 35 Minuten den Parkplatz Bölle.

■ Jochen Perschmann in der zweiten Seillänge des *Erhard-Gedächtnis-Weg* (8).

C6 Gelber Fels



Abstieg

Vom Hauptfels auf dem Pfad zum Oberen Fels, weiter zum Unteren Fels und zurück zum Einstieg.

Naturschutz

Rechts der beschriebenen Routen ganzjährig gesperrt. In manchen Jahren ist der Hauptfels wegen brütender Kolkraben oder Wanderfalken halbjährig gesperrt. Entsprechende Hinweisschilder unbedingt beachten. Man informiere sich vorab auf www.dav-felsinfo.de

Die Sektoren

Unterer Fels	Seite 233
<i>athletische Kletterei, extrem überhängend (8 bis 10)</i>	
Oberer Fels	Seite 234
<i>Wandkletterei, viele Risse und Verschneidungen (4 bis 6)</i>	
Hauptfels links	Seite 236
<i>abwechslungsreich, nicht so wild wie weiter rechts (6+ und 7)</i>	
Hauptfels	Seite 238
<i>lange klassische Routen mit alpinem Flair (5+ bis 7)</i>	